

- alle **Übernachtungen** im Priesterhaus Kapellenplatz 35, D-47623 Kevelaer, Tel.: 0049-2832-9338100 www.wallfahrt-kevelaer.de



Foto: Zu Fuß durch die niederrheinische Landschaft.

- **Beginn:** Montag, 7. August 2017, 15.30 Uhr Schönstattzentrum Oermter Marienberg, Rheurdter Straße 216, D-47661 Issum-Sevelen; **Weiterfahrt zum Priesterhaus in Kevelaer**, dort um 18.30 Uhr Abendessen und - als alternativer Beginn gedacht - um 19.30 Uhr erster Impuls und Konveniat.
- **Ende:** Freitag, 11. August 2017 nach dem Frühstück im Priesterhaus in Kevelaer.
- Die **Kosten** für Übernachtungen, Vollverpflegung und Transfer variieren je nach Einzel- oder Doppelzimmer. Kostenermäßigung für Studenten.

Anmeldung bis 1. Mai 2017 an:

Pfarrer Armin Haas, Am Kirchberg 3, D - 97795 Schondra, Tel.: 09747-930709, Fax.: 09747-930715, armin.haas@gmx.de

Pfarrer em. Theo Hoffacker
Emil-Underberg-Straße 3,
D-46509 Xanten-Marienbaum,
Tel.: 02804-8497

Pfarrer Christoph Scholten
Kirchplatz 1,
D-47559 Kranenburg,
Tel.: 02826-226,
E-Mail: Christoph.Scholten@web.de

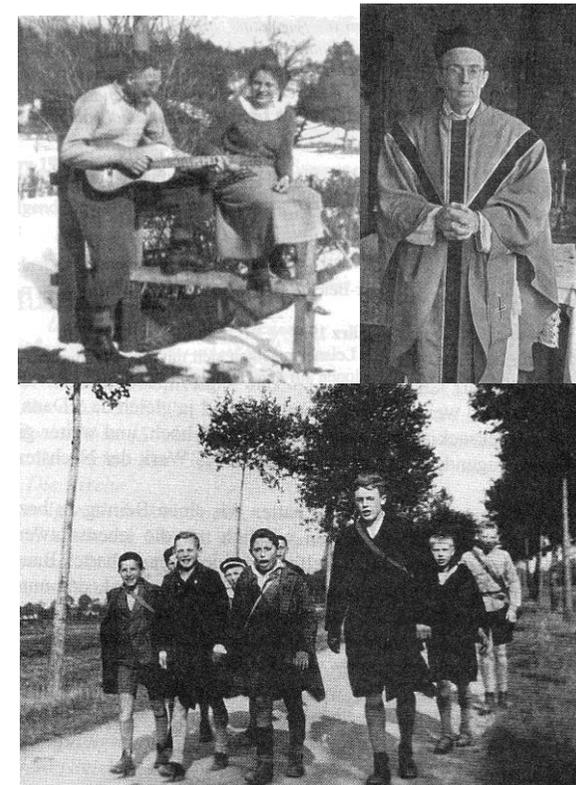


Foto: Vor der Gnadenkapelle in Kevelaer.

Einladung zum Karl-Leisner-Pilgermarsch

vom 07. – 11.08.2017

Kevelaer – Kleve - Xanten



Fotos: IKLK, in: Hans-Karl Seeger u. Gabriele Latzel (Hg.), Karl Leisner. Tagebücher und Briefe. Eine Lebens- Chronik, 5 Bände, Verlag Butzon & Bercker GmbH, Kevelaer, 2014

**„ ... dass wir Christen uns
näherkommen.“**

Im Gedenkjahr „**500 Jahre Reformation**“ geht es um den seligen Karl Leisner und Impulse für die Ökumene.

Die schönstättischen Priestergemeinschaften laden von Montag, 7. bis Freitag, 11. August 2017 Priester, Priesteramtskandidaten und Diakone zum Pilgermarsch am Niederrhein ein. Auf den Spuren des seligen Karl Leisner geht es im Gedenkjahr „500 Jahre Reformation“ um ökumenische Impulse.



Foto: Am Karl-Leisner-Denkmal vor der Taufkirche in Rees.



In Karl Leisners Taufkirche in Rees kann uns die Erklärung von Lima (1982) herausfordern, uns auf die *eine* Taufe zu besinnen und uns auf die „**Ökumene der Umkehr**“ hin zur Einheit der Christen einzulassen. In Kevelaer kann Maria uns ermutigen, auf Gottes Wort zu hören und danach zu leben.

Foto: Karl-Leisner-Denkmal vor der Klever Stiftskirche.

„ ... dass wir Christen uns näher kommen.“ Unter dem Leitwort „**Ökumene der Gaben**“ sind wir auf dem Weg nach Kleve eingeladen, wie Karl Leisner die Gaben der anderen christlichen Traditionen wert zu schätzen.

Am Karl-Leisner-Denkmal in Kleve, auf dem Weg nach Xanten und in der dortigen Märtyrerkrypta des Domes setzen wir uns mit der „**Ökumene der Märtyrer**“ auseinander. Ob im 20. Jahrhundert oder heute – Christen sind weltweit die am meisten verfolgte Glaubensgemeinschaft. Nicht nur im KZ Dachau kamen sich die getrennten Christen, vereint in der Verfolgung, näher.



Foto: Elternhaus in Kleve, entnommen der o.a. Lebens-Chronik.

Programm:

- Der dreitägige Pilgerweg durch die niederrheinische Landschaft (täglich 10 – 15 km zu Fuß, ein Teilstück im Schlauchboot) führt zum Marienwallfahrtsort Kevelaer, zum Haus der Familie Leisner in Kleve und zu Karl Leisners Grab in der Märtyrerkrypta des Xantener Domes (Begleitung und Transfers mit PKW / Bulli – auch für „Fußkranke“).



Farbfotos: private Aufnahmen von Pilgermärschen der vergangenen Jahre, hier mit dem Schlauchboot auf der Niers zwischen Schloss Wissen und „Jan an de Fähr“.

- geistliche Impulse, Austausch, Stundengebet, Rosenkranz und Hl. Messe, Freizeit.
- Gebet um Priesterberufungen.